

<b>Vorlage Nr. GA 17/2024</b>		
für die Sitzung des Gesundheitsausschusses.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>ja</b>	Anzahl Anlagen: 1

**Freigabe nicht mehr zweckgebundener Rücklagen aus dem Kapitel 6500 (Gesundheitsamt) zur anteiligen Deckung der für das Jahr 2024 angemeldeten Mehrbedarfe**

**A Problem**

Im Rahmen der Haushaltsaufstellung für das 2024 ergeben sich für das Kapitel 6500 (Gesundheitsamt) die in der Anlage aufgeführten Mehrbedarfe, die im Sinne einer sparsamen Haushaltsführung mit nicht mehr zweckgebundenen Rücklagen aus dem Kapitel 6500 (kapitelbezogene Rücklage) finanziert werden sollen. Nicht mehr zweckgebundene Rücklagenmittel stehen aktuell in Höhe von 18.500 € bei der kapitelbezogenen Rücklage zur Verfügung.

Gemäß Rücklagenrichtlinie sind Rücklagen grundsätzlich gesperrt und bedürfen der Freigabe des Gesundheitsausschusses sowie des Finanz- und Wirtschaftsausschusses.

**B Lösung**

Der Gesundheitsausschuss stimmt der Freigabe von Rücklagenmitteln in Höhe von 13.840 € zur Deckung von Mehrbedarfen im Kapitel 6500 im Jahr 2024 zu.

**C Alternativen**

Keine, die geeigneter erscheinen.

**D Auswirkungen des Beschlussvorschlags**

- a) Durch die Freigabe der Rücklagenmittel entstehen keine weiteren Belastungen für das laufende Haushaltsjahr und die Folgejahre.
- b) Das Einwerben von Drittmitteln ist über die bisherigen Anstrengungen hinaus nicht erfolgversprechend.
- c) Die Möglichkeit einer prozentual anteiligen Finanzierung durch andere Mittel ist aktuell nicht gegeben.
- d) Ein Vorratsbeschluss ist nicht erforderlich.

Personalwirtschaftliche und räumliche Auswirkungen liegen ebenso wenig vor, wie genderrelevanten oder klimaschutzrelevanten Auswirkungen. Von dem Beschlussvorschlag sind weder die besonderen Belange von Menschen mit Behinderung, des Sports oder ausländischer Mitbürger:innen betroffen. Die Vorlage betrifft auch keine Stadtteilkonferenz. Die Belange von Kindern, Jugendlichen und jüngeren Erwachsenen sind von dem Beschlussvorschlag nicht in besonderer Weise betroffen.

**E Beteiligung / Abstimmung**

Die Vorlage ist mit der Stadtkämmerei abgestimmt.

**F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG**

Keine. / Eine Veröffentlichung nach dem BremIFG wird vorgenommen.

**G Beschlussvorschlag**

Der Gesundheitsausschuss stimmt der Freigabe von Rücklagenmitteln in Höhe von 13.840 € zur Deckung von Mehrbedarfen im Kapitel 6500 im Jahr 2024 zu.

A. Toense  
Stadträtin

Anlage: Mehrbedarfe 2024, die anteilig durch Rücklagenentnahmen finanziert werden sollen.